

Die Inklusion und ich

Persönlichkeitsbezogene

Professionalisierung von Lehrkräften zur Umsetzung des inklusiven Anspruchs

Termin:

04.07.2017
9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Raum:

WS-A 301
Anfahrtsskizze

Referentin:

Martina Stenger-Schirofski, Förderschul-lehrerin für emotionale und soziale Ent-wicklung, Sprachheilpädagogin, berufs-begleitende Weiterbildung zur systemischen Familien-therapeutin (SG); Schulberatung im Landkreis, Einzelarbeit mit Kindern im Mobilen Dienst, schulinterne Lehrerfortbildung, Supervision für Lehrkräfte und Schulsozial-arbeiter; Lehr-beauftragte an der Leibnitz Universität Hannover, z.B. Beratungs-kompetenz im komplexen System Schule

Veranstalter:

Hochschuldidaktik Universität Siegen
Weidenauer Straße 118, 57068 Siegen

Zahl der Teilnehmer*innen:

max. 12

Akademische Lehreinheiten:

7 AE

Modul und Themenfeld:

I Basis / II Erweiterung
Lehren und Lernen

Kostenbeitrag:

Für Lehrende der Universität Siegen fällt ein Materialkostenbeitrag von 10 € je 8 AE an.

Für Lehrende einer Mitgliedsuniversität des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW fällt ein Betrag von 50 € je 8 AE an.

Bemerkungen:

Allen Teilnehmer*innen geht rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung eine schriftliche Bestätigung mit weiteren Informationen zu.

Es handelt sich um eine Veranstaltung, die sich exklusiv an Lehrende in der Lehramtsausbildung richtet.

Inhalt:

Im Fokus der Veranstaltung steht die berufsspezifische Professionalisierung im Umgang mit Diversität als anspruchsvolle Herausforderung in der Umsetzung von schulpolitischen Veränderungs-prozessen. Zukünftige Lehrkräfte sind im Anspruch an die Ausbildung einer stabilen, verlässlichen und konstanten Handlungskompetenz - einer professionellen Haltung- zu begleiten. In diesem Prozess machen Lehrende ihre eigenen Haltungen erfahrbar. Sie zeigen jene Einstellungen und Verhaltensweisen, die Ausdruck ihrer inneren Möglichkeiten sind, mit Anforderungen umzugehen und sind somit Modell. Der Workshop bietet Zeit und Raum zur selbstreflexiven Auseinandersetzung mit haltungsbildenden Prägungen und Sichtweisen. Im Umgang mit Konzepten zur Ressourcenstärkung und Veränderungsbeteiligung werden entlastende Grundannahmen und Handlungsoptionen erlebbar.

Aus dem Inhalt:

- Systemische Grundannahmen-Wirklichkeitskonstruktion
- Individuelle Präsenz als Quelle für Stärke und Autorität
- Umgang mit Veränderung
- Innere Antreiber (Transaktionsanalyse) – Persönlichkeits- und Beziehungsdynamiken

Anmeldung unter:

hochschuldidaktik@hd.uni-siegen.de